

Hier
entsteht
Zukunft!



Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch die Forschungsorientierung insb. im Bereich der Informatik und den Nano- und Lebenswissenschaften. Zudem zeichnet sie sich durch die engen Beziehungen zu Frankreich und den Europa-Schwerpunkt aus. Rund 17.000 Studierende sind an der Universität des Saarlandes in über hundert Studienfächern eingeschrieben. Die Universität des Saarlandes ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für das Institut für Zell- und Entwicklungsbiologie (Prof. Dr. Sandra Iden), Fakultät Medizin und Zentrum für Human- und Molekularbiologie (ZHMB) in Homburg, folgende Stelle an:

Technische Assistenz (Biologisch-Technische Assistenz (BTA), Biologielaborant*in) (m/w/d)

Kennziffer N2092, Vergütung nach TV-L, Beschäftigungsdauer: initial für 2 Jahre, mit Möglichkeit der Verlängerung, Beschäftigungsumfang: 100 % der tariflichen Arbeitszeit

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Die Arbeitsgruppe von Prof. Iden erforscht Mechanismen der Zell-Zell-Kommunikation in Gewebeformung, Hauthomöostase sowie Erkrankungen (z.B. Krebs). Hierbei kommt ein breites Spektrum von zellulären, genetischen, immunologischen, bildgebenden und biophysikalischen Methoden zum Einsatz. Als Modellsysteme dienen vor allem Zellkulturen, gentechnisch veränderte Mausstämme sowie alternative Zellmodelle (weitere Informationen: <https://www.uni-saarland.de/lehrstuhl/iden.html>).

Ihre Aufgaben sind:

- experimentelle Mitarbeit an verschiedenen Forschungsprojekten inkl. eigenverantwortlicher Methoden(weiter)entwicklung
- Betreuung von transgenen Mauskolonien inkl. Zuchtplanung und Genotypisierungen
- molekularbiologische, zellbiologische, immunologische und proteinbiochemische Tätigkeiten (DNA-Aufreinigung, PCR, Klonierungen, RNA-Aufreinigung und qPCR; Isolierung, Kultur & Manipulation von Säugetierzellen; Durchflusszytometrie und Immunfluoreszenz von Säugetierzellen; WesternBlot u.a.)
- allgemeine Aufgaben der Labororganisation

Ihr Profil ist:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Biologisch-Technische*r Assistent*in oder Biologielaborant*in, alternativ abgeschlossenes Hochschulstudium der Biologie, Biochemie oder verwandtes Fach (B.Sc.)
- Sprachkenntnisse (gemäß GER): deutsch B1, englisch - C1

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- ausgeprägtes Interesse an Grundlagenforschung und Arbeit in einem internationalen Wissenschaftler*innenteam
- Erfahrung in Molekularbiologie, Zellkulturtechniken, immunologischen Techniken (v.a. FACS), Fluoreszenzmikroskopie oder Proteinanalysen (v.a. WesternBlot) sind vorteilhaft
- Qualifikation im Umgang mit Labornagern (FELASA-B/Funktion A) und praktische Kenntnisse in tierexperimentellen Arbeiten werden bevorzugt
- hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Motivation & Teamfähigkeit
- sehr gute Kenntnisse in MS-Office-Anwendungen
- sehr gute Arbeitsorganisation und -dokumentation

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u.a. die Möglichkeit zur Telearbeit,
- sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (wie z.B. Sprachkurse),
- attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport,
- zusätzliche Altersvorsorge (RZVK),
- vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Job-Ticket).

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in einer PDF-Datei) bis zum **28.02.2025** an **bewerbung@uni-saarland.de**. Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **N2092** angeben.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson:

Frau Prof. Dr. Sandra Iden

Lehrstuhl für Zell- und Entwicklungsbiologie

Tel.: 06841-1647912, E-Mail: sandra.iden@uni-saarland.de

Die Stelle ist nach § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) befristet. Es können daher nur Bewerber/innen berücksichtigt werden, die noch nie bei der Universität des Saarlandes beschäftigt waren.

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Menschen mit Schwerbehinderung sind ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen und werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. [Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DS-GVO\) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten](#). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.